

## **Führende Unternehmen initiieren die Digitaldruck-Arbeitsgemeinschaft „DIPA“**

**Hörsbach, 23. Mai 2019.** Die Oberflächengestaltung spielt im Innenausbau, in der Möbel-, Fußboden- und deren verwandten Industrien eine immer wichtigere Rolle, da die Nachfrage nach individuellen und hochwertigen Oberflächen stetig zunimmt. Darauf haben innovative Hersteller und Anwender der Branche jetzt reagiert und die Digital Printing Association (DIPA) als Arbeitsgemeinschaft ins Leben gerufen.

Zu den Gründungsmitgliedern der neuen Arbeitsgemeinschaft gehören: MB Digitalprint GmbH & Co. KG, Anwender und Produzent von digital bedruckten Oberflächen für Möbelherstellung und Innenausbau, Li&Co AG, Anwender und Produzent von digital bedruckten Fußböden, HOMAG Group, Weltmarktführer von integrierten Lösungen für die Produktion in der holzbearbeitenden Industrie und im Handwerk, Durst Phototechnik AG, führender Hersteller von Digitaldrucksystemen, und die Adler-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG, der führende österreichische Lackhersteller, der Grundierungen und Deckbeschichtungen für digital bedruckte Oberflächen anbietet.

Wichtigstes Ziel der DIPA ist es, den Digitaldruck als innovatives Verfahren für Hersteller aus den genannten Branchen zugänglich zu machen. Ali Özyilmaz, Geschäftsführer von MB Digitalprint: „Wir wollen den Anwendern die vielfältigen Möglichkeiten zeigen, die der Digitaldruck heute bietet, und ihnen das notwendige Wissen dafür vermitteln.“

Die neue Arbeitsgemeinschaft vereint Experten aus allen Prozessschritten der industriellen Oberflächengestaltung mittels Digitaldruck mit Unternehmen, die diese Technologie bereits erfolgreich anwenden. Die Technologiepartner möchten so einen Zugang zu Digitaldruck für Unternehmen bieten, die sich mit der Oberflächengestaltung beschäftigen.

Philipp Henry, Digitaldruckverantwortlicher der Business Unit Surface Processing von HOMAG: „Unabhängig vom Druckverfahren betrachtet die DIPA den individuellen Oberflächengestaltungsprozess ganzheitlich und stellt somit immer den richtigen Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Digitaldruck dar.“

Langfristig ist es geplant, auf Grundlage der DIPA Arbeitsgemeinschaft einen Verband zu gründen. Dieser soll als gemeinnütziges Organ für alle interessierten Unternehmen – vorbehaltlich aller rechtlichen Vorprüfungen – offenstehen. Am 11. Juli 2019 veranstaltet die DIPA in Brixen/Südtirol (I) ein Symposium, auf dem sich Interessierte über die erfolgreiche Anwendung von Digitaldruck informieren können.



Weitere Informationen zur DIPA unter: [www.dipa-surface.com](http://www.dipa-surface.com)

Weitere Informationen zu Projekten von Scholz & Partner: [www.scholzandpartner.com/innovation](http://www.scholzandpartner.com/innovation)